

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2171/2013

Tagesordnungspunkt

Entlastung des Aufsichtsrates der Kreiskrankenhaus Schleiz GmbH für das Geschäftsjahr 2012

Beratungsfolge	Art	Termin	Abstimmung
Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr	N	29.08.2013	2 Ja 2 Beteiligt
Kreis- und Finanzausschuss	N	03.09.2013	6 Ja
Kreistag Greiz	Ö	24.09.2013	

Beschlussvorschlag

Der Kreistag beschließt, den Vertreter des Gesellschafters der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH zu ermächtigen, nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Dem Aufsichtsrat der Kreiskrankenhaus Schleiz GmbH wird für das Geschäftsjahr 2012 Entlastung erteilt.

Martina Schweinsburg

1. Problem und Regelungsbedürfnis

Die Kreiskrankenhaus Schleiz GmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der kreiseigenen Kreiskrankenhaus Greiz GmbH.

Gemäß § 9 des Gesellschaftsvertrages der Kreiskrankenhaus Schleiz GmbH bedarf es bei der Entlastung des Aufsichtsrates der Zustimmung des Landkreises Greiz als Gesellschafter der Muttergesellschaft Kreiskrankenhaus Greiz GmbH. Der Landkreis Greiz wird nach § 109 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) durch den Landrat vertreten. Der Landrat muss vor seiner Stimmabgabe den Beschluss des Kreistages herbeiführen.

2. Lösung

Das Geschäftsjahr 2012 schließt mit einer Bilanzsumme in Höhe von 22.123.068,61 Euro und einem Jahresüberschuss in Höhe von 31.139,30 Euro ab, welcher auf neue Rechnung vorgetragen werden soll. Ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt. Die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung wurde festgestellt.

Im Vergleich zum Vorjahr konnten die Umsatzerlöse aus Krankenhausleistungen um 181 TEUR gesteigert werden. Gegenüber dem Vorjahr wurden 3,7 % weniger Patienten stationär behandelt, demgegenüber aber 22 % mehr im ambulanten Bereich. Die durchschnittliche Verweildauer stieg um 0,2 auf 6,5 Tage. Personalaufwendungen sind um 271 TEUR gestiegen, demgegenüber steht eine Reduzierung des Materialaufwandes um 248 TEUR. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben sich um 50 TEUR vermindert.

Der Aufsichtsrat hat die Geschäftsführung überwacht und sich regelmäßig schriftlich und mündlich über die geschäftliche Entwicklung und Lage berichten lassen. Der Jahresabschluss der Kreiskrankenhaus Schleiz GmbH wurde durch den Wirtschaftsprüfer in der Sitzung des Aufsichtsrates am 08.08.2013 vorgestellt und von den Aufsichtsratsmitgliedern beraten. Der Aufsichtsrat der Kreiskrankenhaus Schleiz GmbH empfiehlt dem Gesellschafter der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH, dem Aufsichtsrat der Kreiskrankenhaus Schleiz GmbH für das Geschäftsjahr 2012 die Entlastung zu erteilen.

Als Anlage sind beigefügt:

- der Bestätigungsvermerk
- die Feststellung aus der Erweiterung des Prüfungsauftrages nach § 53 HGrG
- der Bericht des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr und Jahresabschluss 2012

Der vollständige Jahresabschluss 2012 kann im Landratsamt Greiz, Sachgebiet Wirtschaft/Fremdenverkehr, und in der Kreiskrankenhaus Schleiz GmbH eingesehen werden.

3. Alternativen

keine

4. Finanzielle Auswirkungen auf den Kreishaushalt	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme:	€	
Veranschlagung im Haushaltsjahr:	2013	
HH-Stelle:		
HH-Ansatz:	€	
Erläuterung:		
4.1 Mehrbedarf	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Höhe des Mehrbedarfes:	€	
Deckung des Mehrbedarfes:		
über- / außerplanmäßiger Eigenmittelbedarf	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Höhe des über- / außerplanmäßigen Eigenmittelbedarfes	€	
4.2 Folgekosten /-lasten	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Erläuterung:		
Greiz, <u>19.08.12</u>	Greiz, <u>13.08.2013</u>	
<u>i. V.</u> Amtsleiter Kämmerer	<u>Abteilungsleiter</u>	